

# SLOX – Outlook Replikator


## Installations & Benutzerhandbuch

SLOX – Outlook Replikator .....	1
I. Installation.....	2
II. Die Konfiguration .....	5
A. Die Oberfläche .....	5
B. Der Einstellungsdialog.....	8
1. Ziel-URL (End point URL): .....	8
2. Benutzername & Passwort (Username & Password): .....	8
3. Alle Elemente replizieren: .....	8
4. Repliziere nur Elemente, die seit dem folgendem Datum erstellt/geändert wurden.....	8
5. Replikation Konflikt Konfiguration:.....	9
C. Replikatorverhalten und mögliche Ergebnisse .....	14
1. In dem SLOX überschreiben vs. in Outlook überschreiben .....	14
2. Aus dem SLOX löschen vs. in Outlook wieder herstellen .....	27
3. In dem SLOX anlegen vs. aus Outlook löschen .....	36
4. Niemals zuvor repliziert – In dem SLOX anlegen vs. aus Outlook löschen ....	46

## I. Installation

### A. Das Installationsprogramm

- Führen Sie das Installationsprogramm aus, dass Sie durch die restlichen Installationsphasen führen wird. Das Installationsprogramm basiert auf dem InstallShield. Wichtige Optionen bei der Installation sind:
  - Ziel Ordner – Belassen Sie die Voreinstellung oder wählen Sie einen anderen Pfad.
  - Optionale Komponenten – Sie können entscheiden ob das Soap Toolkit installiert werden soll oder nicht. Die Voreinstellung (und die empfohlene Einstellung) ist, dass das Soap Toolkit installiert wird, denn es ist notwendig um den Repliziervorgang durchzuführen. Wenn das Soap Toolkit bereits installiert ist, brauchen Sie es nicht noch einmal zu installieren.
- Am Ende der Installation wird ein Einstellungswizard gestartet, der Sie bei den Einstellungen des Replikators für den ersten Repliziervorgang unterstützt.
  - In dem ersten Bildschirm, den Sie sehen, werden alle Verbindungsparameter eingestellt: Dies sind im Einzelnen die URL des Servers, mit dem synchronisiert werden soll, der SLOX Benutzername und Ihr Passwort.



Installationsoptionen

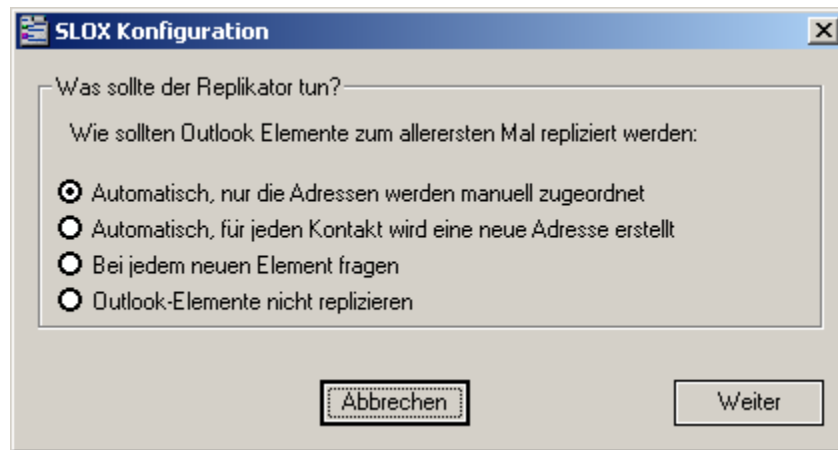
Bitte konfigurieren Sie Ihre Verbindung

URL:

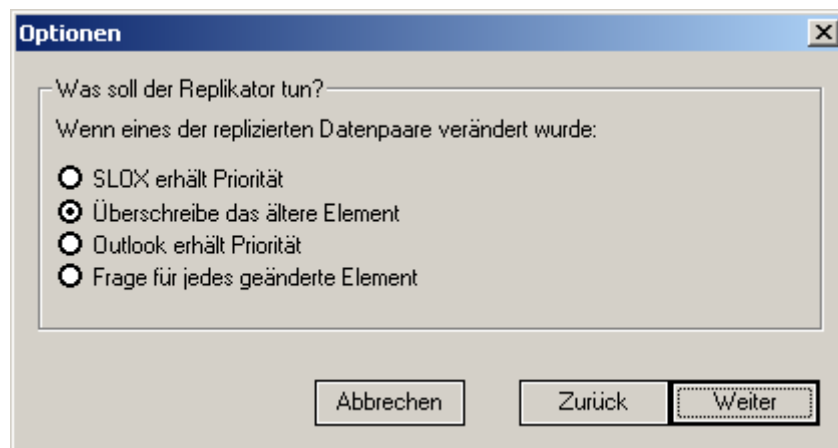
Benutzername:

Passwort:

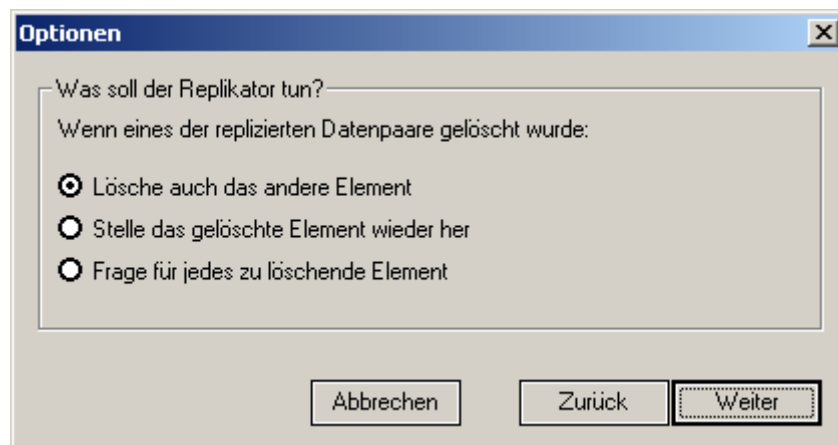
- Die drei folgenden Dialoge führen Sie durch die Einstellung von Optionen für das Verhalten des Replizierungsclients, wenn einer von drei Konflikten auftritt. Die Einstellungen beziehen sich dabei auf alle drei Elementtypen (differenziertere Einstellungen können Sie in den Erweiterten Einstellungen am Ende des Wizards oder in der Applikation direkt vornehmen)
- Sie können das Verhalten des Replikators einstellen, das greift, wenn ein neuer Element in Outlook gefunden wurde.



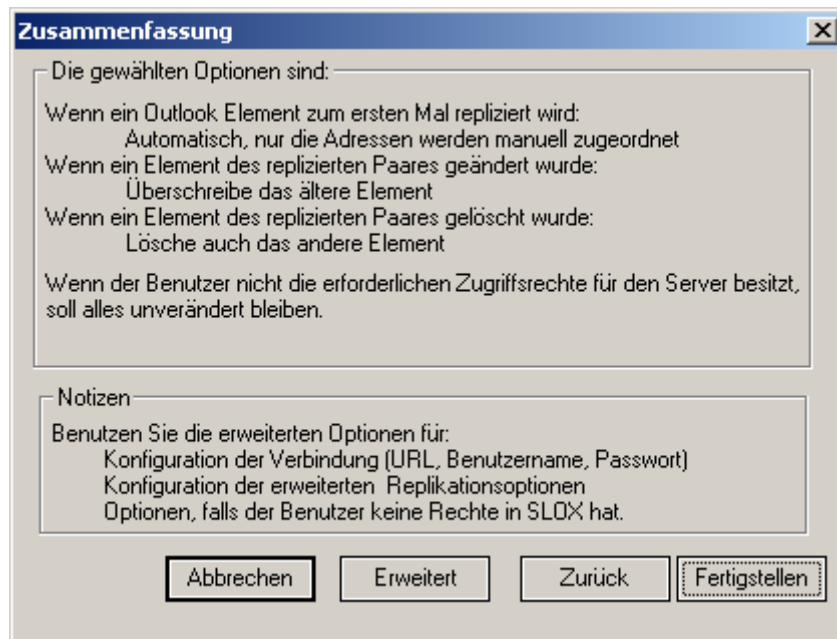
- Im dritten Dialogfenster können Sie eine Strategie zur Konfliktbewältigung wählen, wenn ein Element verändert wurde (d.h. die Kopien des Elements auf dem Server und dem Client unterscheiden sich).



- Im vierten Dialogfenster können Sie eine Strategie wählen, die ausgeführt wird, wenn ein Element auf einer der beiden Seiten gelöscht wurde.

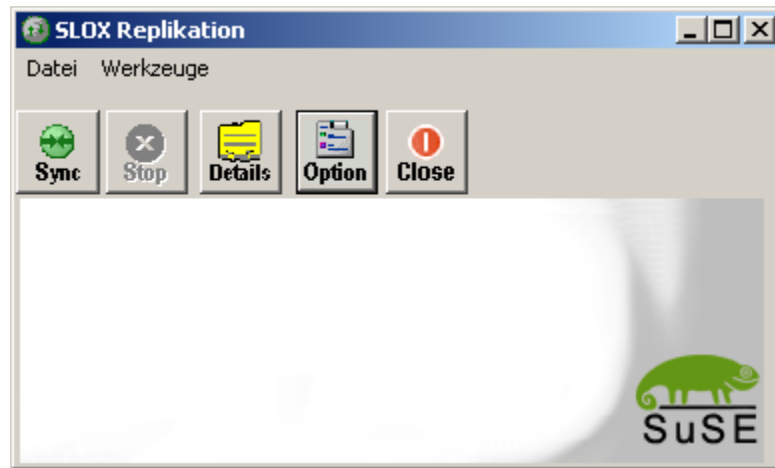


- Zum Abschluss sehen Sie eine Zusammenfassung der von Ihnen gemachten Einstellungen. Sie können auch genaueren Einstellungen in dem erweiterten Einstellungsdialog festlegen (Klicken Sie auf die „Erweitert“ Schaltfläche).



## II. Die Konfiguration

### A. Die Oberfläche

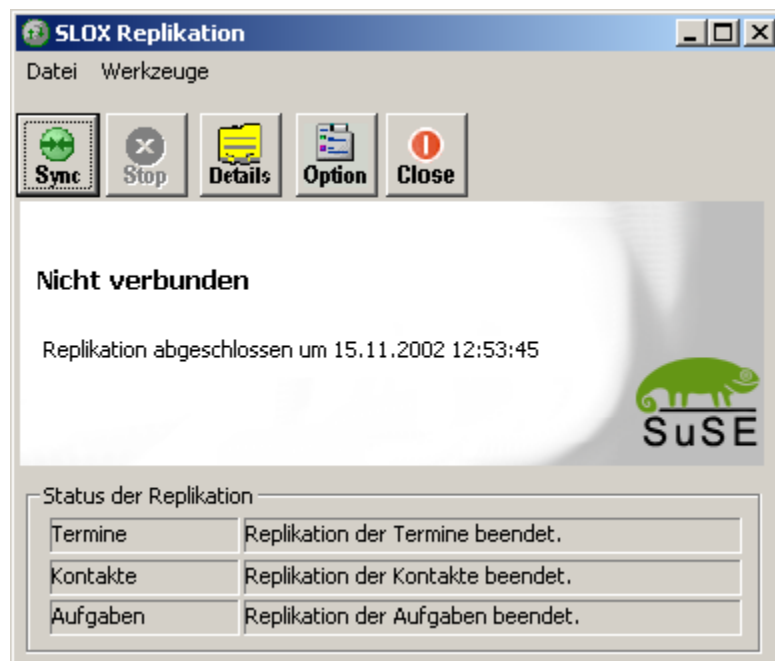


**Sync Schaltfläche** – startet die Replizierung (während einer Replizierung inaktiv)

**Stop Schaltfläche** – stoppt eine laufende Replizierung.

**Details** – Zeigt und schließt das Detailfenster, dass Nachrichten über den Fortgang der Replizierung enthält.

Das Applikationsfenster sieht folgendermaßen aus:

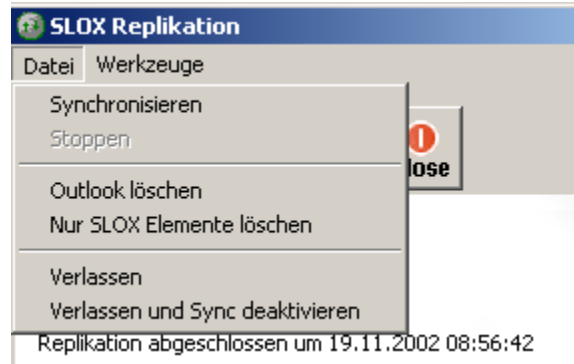


**Option** – Startet den Einstellungswizard, der in Kapitel I beschrieben wird

**Close** – Schließt das Fenster und minimiert den Client in den Systemtray.

Es gibt zwei Untermenüs:

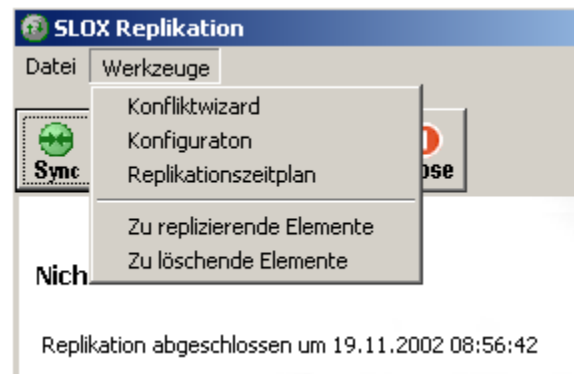
a) **Dateimenü:**



Dieses Menü enthält die folgenden Auswahlmöglichkeiten:

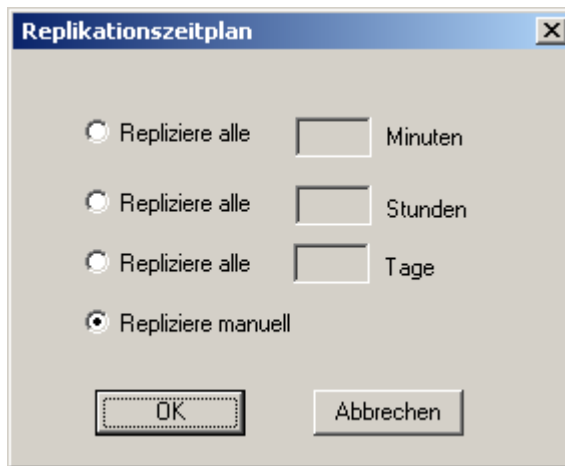
- **Synchronisieren:** Analog zu der Sync Schaltfläche im Hauptbereich.
- **Stoppen:** Analog zu der Stop Schaltfläche im Hauptbereich.
- **Outlook löschen:** Löscht alle ausgewählten Elemente (siehe auch das Werkzeug-Menü) von Outlook. Dies unterscheidet sich von einer manuellen Löschung insofern, als dass auch alle Zuordnungen gelöscht werden. Das führt dazu, dass bei einer neuen Synchronisation alle Elemente von dem SLOX in Outlook übernommen werden, so dass Outlook eine frische Kopie des Servers enthält.
- **Nur SLOX Elemente löschen:** Je nachdem, ob dieser Eintrag ausgewählt ist oder nicht werden entweder alle Elemente oder nur SLOX Elemente aus Outlook gelöscht (Die Elemente werden anhand ihres Formulartyps unterschieden).
- **Verlassen:** Analog zur Schließen Schaltfläche in dem Hauptbereich

b) **Werkzeugmenü**



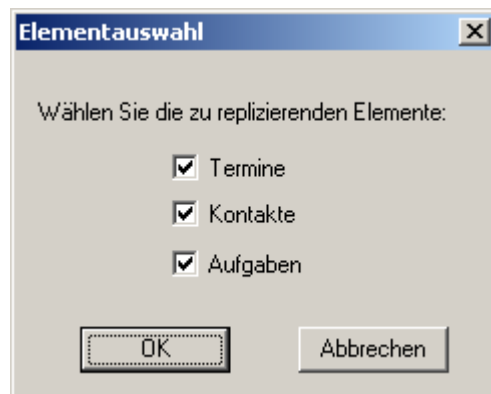
Dieses Menü enthält die folgenden Auswahlmöglichkeiten:

- **Konfliktwizard:** Hat den selben Effekt wie die "Option" Schaltfläche des Hauptbereichs.
- **Konfiguration:** Öffnet den Einstellungsdialog (Erweiterte Einstellungen).
- **Replikationszeitplan:** Öffnet den Dialog, um den Replikationszeitplan einzustellen.

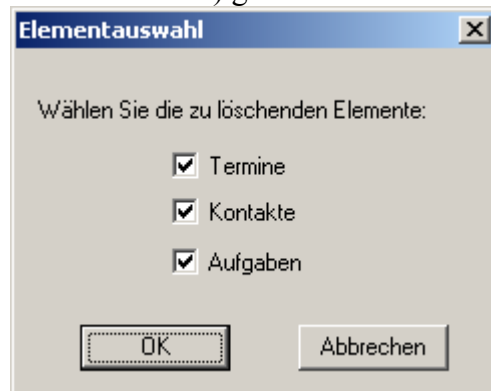


Sie können bestimmen, ob die Replizierung in bestimmten Intervallen durchgeführt, oder ob Sie sie manuell beginnen wollen (ohne Zeitplan).

- **Zu replizierende Elemente:**
- Öffnet den Dialog in dem Sie bestimmen können, welche Arten von Elementen repliziert werden sollen und welche nicht.



- **Zu löschende Elemente:**
- Öffnet den Dialog in dem Sie bestimmen können, welche Objekte beim nächsten Löschbefehl (siehe auch das Dateimenü) gelöscht werden sollen, und welche nicht.



## B. Der Einstellungsdialog

**Replikatoreigenschaften konfigurieren**

Generelle Optionen

Ziel URL:

Benutzername:

Passwort:

☒ Repliziere alle Elemente

☐ Repliziere nur Elemente die ab folgendem Datum erstellt/verändert wurden:

Replikation Konflikt-Konfiguration

Wenn von einem Datenpaar mindestens eines oder beide Elemente verändert wurden

Wenn von einem Datenpaar das Outlook Element gelöscht wurde

Wenn von einem Datenpaar das SLOX Element gelöscht wurde

Wenn ein Outlook Element niemals zuvor repliziert wurde

### Beschreibung

#### 1. Ziel-URL (End point URL):

Die URL des SOAP Webdienstes

#### 2. Benutzername & Passwort (Username & Password):

Der SLOX Login-Name & Passwort

#### 3. Alle Elemente replizieren:

Wenn diese Option ausgewählt ist, dann werden alle Elemente von dem SLOX und Outlook repliziert und empfangen.

#### 4. Repliziere nur Elemente, die seit dem folgendem Datum erstellt/geändert wurden

Wenn diese Option ausgewählt ist, werden nur Elemente vom SLOX und Outlook, die seit dem angegebenen Datum erstellt/geändert wurden, repliziert und empfangen. (Dies ist nützlich, wenn Sie nur Elemente, die seit der letzten Replizierung erstellt/geändert wurden, replizieren wollen)



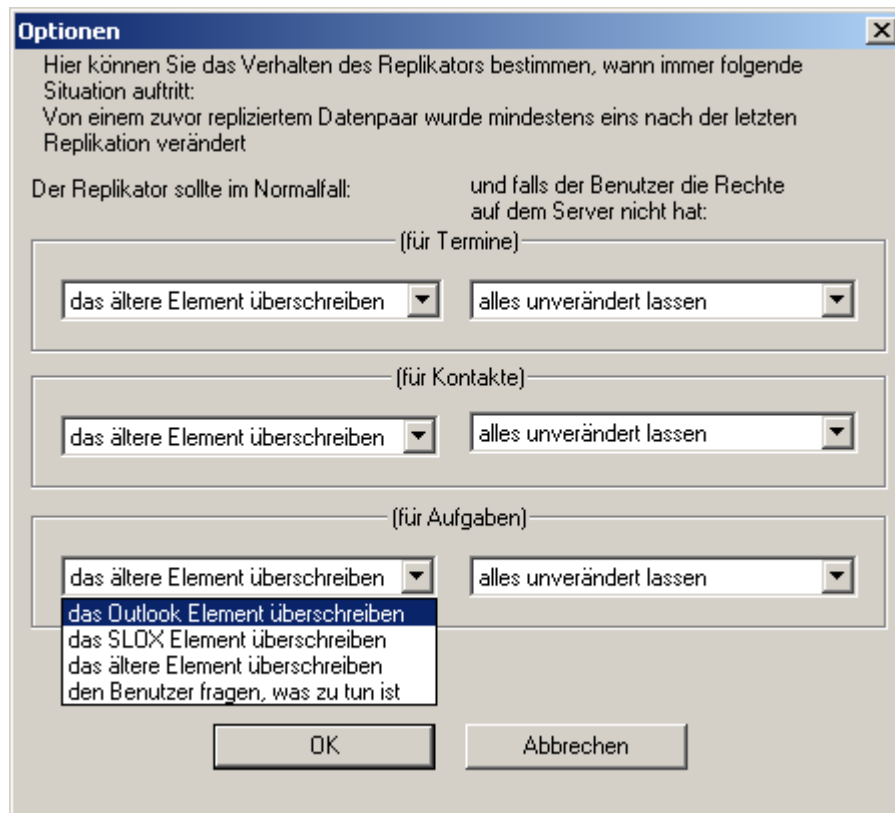
## 5. Replikation Konflikt Konfiguration:

Mit diesen Einstellungen geben Sie an, was der Replikator in einer Konfliktsituation zwischen Outlook und dem SLOX machen soll. Sie können auf die jeweiligen Einstellungen mit der entsprechenden Schaltfläche **Konfigurieren** zugreifen.

### 5.a. In dem SLOX überschreiben vs. in Outlook überschreiben

Diese Situation tritt auf, wenn der Replikator ein zuvor repliziertes Paar von Elementen (*eins in dem SLOX, eins in Outlook*) findet, die nicht identisch (*d.h. eines oder beide haben sich geändert*) sind. Eines von beiden muss überschrieben werden, um die Konsistenz zwischen dem SLOX und Outlook zu bewahren.

Sie können die Aktionen, die der Replikator in einem solchen Fall unternimmt, in folgendem Dialog\* einstellen:



Die Aktionen die sie für den Replikator auswählen können sind folgende:

- a) Das Outlook Element überschreiben
- b) Das SLOX Element überschreiben
- c) Das ältere Element überschreiben
- d) Den Benutzer fragen, was zu tun ist

Diese Aktionen können individuell für jeden Elemententyp eingestellt werden. Unter Umständen sind für Aktionen, die die SLOX Elemente betreffen, bestimmte Rechte auf dem SLOX Server nötig. Für diese Aktionen kann eine alternative Aktion eingestellt werden, für den Fall, dass die benötigten Rechte nicht vorhanden sind.

---

\* Dieser Dialog erscheint wenn Sie in dem Einstellungsdialog die Schaltfläche "Konfigurieren" der Sektion „Wenn sich von einem Elementepaar eines oder beide geändert haben“ betätigen

Diese alternativen Aktionen(für die keine Rechte nötig sind) sind:

- Das Outlook Element überschreiben
- Frage den Benutzer, was zu tun ist
- Ändere nichts

### 5.b. Aus dem SLOX löschen vs. in Outlook wieder herstellen

Diese Situation tritt auf, wenn von einem zuvor replizierten Paar das Outlook Element gelöscht wurde. Um die Konsistenz zu bewahren, muss entweder das SLOX Element gelöscht oder das Outlook Element wiederhergestellt werden.

Sie können in folgendem Dialog\* einstellen, welche Aktion der Replikator in einem solchen Fall ausführen soll:

The screenshot shows a dialog box titled 'Optionen' with a close button (X) in the top right corner. The main text reads: 'Hier können Sie das Verhalten des Replikators bestimmen, wann immer folgende Situation auftritt: Von einem zuvor repliziertem Datenpaar wurde das Outlook Element gelöscht.' Below this, there are two columns of text: 'Der Replikator sollte im Normalfall:' and 'und falls der Benutzer die Rechte auf dem Server nicht hat:'. The dialog is divided into three sections by horizontal lines, each with a title in parentheses: '(für Termine)', '(für Kontakte)', and '(für Aufgaben)'. Each section contains two dropdown menus for actions: 'das Outlook Element wiederherstellen' and 'alles unverändert lassen.'. Below these, there is a checkbox labeled 'falls Server Element neuer als (sonst lösche):' followed by a date dropdown menu showing '04.10.2002'. In the '(für Aufgaben)' section, the first dropdown menu is currently set to 'das SLOX Element löschen'. At the bottom of the dialog are two buttons: 'OK' and 'Abbrechen'.

---

\* Dieser Dialog erscheint, wenn Sie in den Einstellungen die Schaltfläche "Konfigurieren" in der Sektion "Wenn von einem Datenpaar das Element in Outlook gelöscht wurde" betätigen

Die möglichen Aktionen, die Sie auswählen können, sind:

- a) Das Outlook Element wieder herstellen  
mit folgenden Optionen:
  - a1. Nur, wenn das Element auf dem Server neuer ist als das  
angegebene Datum  
ansonsten
  - a2. unabhängig vom Status des Elements auf dem Server
- Lösche das SLOX Element
- Frage den Benutzer, was zu tun ist

Diese Aktionen können individuell für jeden Elemententyp eingestellt werden.  
Unter Umständen sind für Aktionen, die SLOX Elemente betreffen, bestimmte  
Rechte auf dem SLOX Server nötig. Für diese Aktionen kann eine alternative Aktion  
eingestellt werden, für den Fall, dass die benötigten Rechte nicht vorhanden sind.

Diese alternativen Aktionen sind:

- Das Outlook Element wieder herstellen
- Den Benutzer fragen, was zu tun ist
- Nichts ändern

### **5.c. In dem SLOX wieder herstellen vs. aus Outlook löschen**

Dieser Fall tritt auf, wenn von einem vormals replizierten Paar von Elementen das  
SLOX Element gelöscht wurde. Um die Konsistenz zu bewahren muss entweder das  
Element in SLOX wiederhergestellt, oder aus Outlook gelöscht werden.

Sie können die Aktionen, die der Replikator in einem solchen Fall unternimmt, in  
folgendem Dialog\* einstellen:

---

\* Dieser Dialog erscheint wenn Sie in den Einstellungen die Schaltfläche "Configure>>" der  
Sektion „Wenn von einem zuvor repliziertem Datenpaar das SLOX Element gelöscht wurde“  
betätigen

**Optionen**

Hier können Sie das Verhalten des Replikators bestimmen, wann immer folgende Situation auftritt:  
Von einem zuvor repliziertem Datenpaar wurde das SLOX Element gelöscht.

Der Replikator sollte im Normalfall: und falls der Benutzer, die Rechte auf dem Server nicht hat:

(für Termine)

das Outlook Element löschen alles unverändert lassen

☐ falls Outlook Element neuer als: 04.10.2002

(für Kontakte)

das SLOX Element wiederherstellen alles unverändert lassen

☐ falls Outlook Element neuer als: 04.10.2002

(für Aufgaben)

den Benutzer fragen, was zu tun ist. alles unverändert lassen

das Outlook Element löschen  
das SLOX Element wiederherstellen  
den Benutzer fragen, was zu tun ist.

OK Abbrechen

Die möglichen Aktionen, die Sie auswählen können, sind:

- a) Das Outlook Element löschen
- b) Das SLOX Element wiederherstellen
  - b1. wenn das Outlookelement neuer ist als (Datum)  
ansonsten
  - b2. unabhängig vom Status des Outlook-Elements wiederherstellen
- c) Frage den Benutzer, was zu tun ist

Diese Aktionen können individuell für jeden Elemententyp eingestellt werden. Unter Umständen sind für Aktionen, die SLOX Elemente betreffen, bestimmte Rechte auf dem SLOX Server nötig. Für diese Aktionen kann eine alternative Aktion eingestellt werden, für den Fall, dass die benötigten Rechte nicht vorhanden sind.

Diese alternativen Aktionen sind:

- Das Outlook Element löschen
- Den Benutzer fragen, was zu tun ist
- Alles unverändert lassen

#### **5.d. Niemals zuvor repliziert – in dem SLOX anlegen vs. aus Outlook löschen**

Dieser Fall tritt auf, wenn der Replikator ein Element in Outlook findet, dass niemals zuvor repliziert wurde. Um die Konsistenz zu bewahren, sollte das Element entweder aus Outlook gelöscht, oder ein entsprechendes Element in dem SLOX angelegt werden. Sie können jedoch auch bestimmen, die Outlook –Elemente nicht im SLOX anzulegen.

Sie können in folgendem Dialog\* einstellen, was der Replikator in so einem Fall machen soll:

The screenshot shows a Windows-style dialog box titled 'Optionen'. Inside, there is a header text: 'Hier können Sie das Verhalten des Replikators bestimmen, wann immer folgende Situation auftritt: Ein Outlook Element wurde niemals zuvor repliziert.' Below this, there are two columns of options. The left column is labeled 'Der Replikator sollte im Normalfall:' and the right column is labeled 'und falls der Benutzer die Rechte auf dem Server nicht hat:'. There are three rows of options, each with a dropdown menu. The first row is for '(für Termine)', the second for '(für Kontakte)', and the third for '(für Aufgaben)'. The first row has 'einen neuen Termin in SLOX erstellen' on the left and 'den Benutzer fragen, was zu tun ist' on the right. The second row has 'den Benutzer fragen, was zu tun ist' on the left and 'alles unverändert lassen' on the right. The third row has 'alles unverändert lassen (keine Aufgabe in SLOX erstellen)' on the left and 'alles unverändert lassen' on the right. At the bottom of the dialog are two buttons: 'OK' and 'Abbrechen'.

Der Replikator sollte im Normalfall:	und falls der Benutzer die Rechte auf dem Server nicht hat:
(für Termine)	
einen neuen Termin in SLOX erstellen	den Benutzer fragen, was zu tun ist
(für Kontakte)	
den Benutzer fragen, was zu tun ist	alles unverändert lassen
(für Aufgaben)	
alles unverändert lassen (keine Aufgabe in SLOX erstellen)	alles unverändert lassen

Die möglichen Aktionen, die Sie auswählen können, sind:

- Einen neuen Termin in SLOXS erstellen
- Den Outlook Termin löschen
- Den Benutzer fragen, was zu tun ist
- Alles unverändert lassen (keinen Termin in SLOX erstellen)

Diese Aktionen können individuell für jeden Elementtyp eingestellt werden.

Unter Umständen sind für Aktionen, die SLOX Elemente betreffen, bestimmte Rechte auf dem SLOX Server nötig. Für diese Aktionen kann eine alternative Aktion eingestellt werden, für den Fall, dass die benötigten Rechte nicht vorhanden sind.

Diese alternativen Aktionen sind:

- Das Outlook Element löschen
- Den Benutzer fragen, was zu tun ist
- Alles unverändert lassen

---

\* Dieser Dialog erscheint wenn Sie die Schaltfläche "Configure>>" der Sektion "Wenn ein Outlook Element niemals zuvor repliziert wurde" *betätigen*

## **C. Replikatorverhalten und mögliche Ergebnisse**

Die Variablen, die bei der Replizierung in Betracht kommen, sind:

- allgemeine Einstellungen(*repliziere alles, repliziere nur....*)
- der Typ der replizierten Elemente (Termine, Kontakte oder Aufgaben)
- die Einstellungen für Konfliktsituationen
- die Einstellungen für alternative Aktionen, für den Fall, dass nicht genügend Rechte auf dem Server zur Verfügung stehen

Der folgende Abschnitt zeigt das Verhalten des Replikators bei allen möglichen Kombinationen dieser Variablen auf.

Die Darstellung folgt dabei diesem Schema:

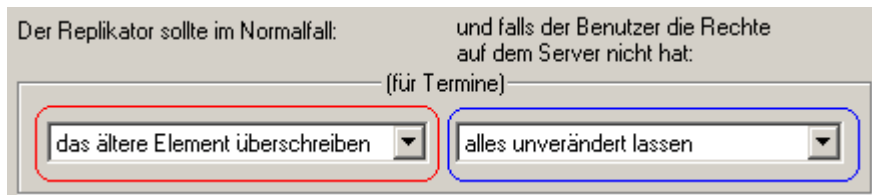
```
Konflikttyp = [Überschreiben| aus Outlook löschen| aus SLOX löschen]
```

```
Elementtyp = [ Termin | Kontakt | Aufgabe ]  
Option1 für Konflikt  
[Unteroption 1 bei 'nicht genügend Rechte' Situation  
 Unteroption 2 bei 'nicht genügend Rechte' Situation  
 ...]  
Option2 für Konflikt  
....
```

### **1. In dem SLOX überschreiben vs. in Outlook überschreiben**

#### **a) Termine**

Die Aktion, die der Replikator in diesem Fall unternimmt, richtet sich nach Ihren Einstellungen in der rot hervorgehobenen Combobox:



Wenn Sie in der rot umrandeten Combobox eine Aktion auswählen, für die Sie SCHREIB-Rechte auf dem SLOX Server haben, können Sie, für den Fall, dass Sie nicht über die geforderten Rechte verfügen, noch eine andere Aktion in der blau hervorgehobenen Combobox einstellen. Diese Aktion nennen wir *alternative Aktion*. Wenn von einem Elementenpaar ein oder beide Elemente geändert werden, wird beispielsweise die folgende Aktion ausgewählt:

#### **a.1) Das Outlook Element überschreiben**

Das Outlook Element wird ohne Warnung mit den Werten des SLOX Elements überschrieben.

*Sie brauchen keine Rechte für diese Aktion auf dem Server, da sie keine Änderungen auf dem Server machen (die Combobox in der Sie eine alternative Aktion auswählen können wird abgeschaltet, wenn Sie diese Aktion wählen)*

### **a.2) Das SLOX Element überschreiben**

Das SLOX Element wird ohne Warnung mit den Werten des Outlook Elements überschrieben.

Bei mangelnden Rechten: Wenn Sie nicht genügend Rechte auf dem Server besitzen, gibt die *alternative Aktion* an, was geschieht.

Wenn Sie keinen SCHREIB-Zugriff haben und die *alternative Aktion* ist:

#### **(a) Das Outlook Element überschreiben**

Dann wird das Outlook Element automatisch mit den Werten des SLOX Elements überschrieben

#### **(b) Den Benutzer fragen, was zu tun ist**

Dann werden Sie mit einem Dialog aufgefordert zu entscheiden, was zu tun ist:



Sie können dann entscheiden was geschehen soll

#### **(c) Ändere nichts**

Sowohl das SLOX Element als auch das Outlook Element bleiben bei dieser Replizierung unverändert.

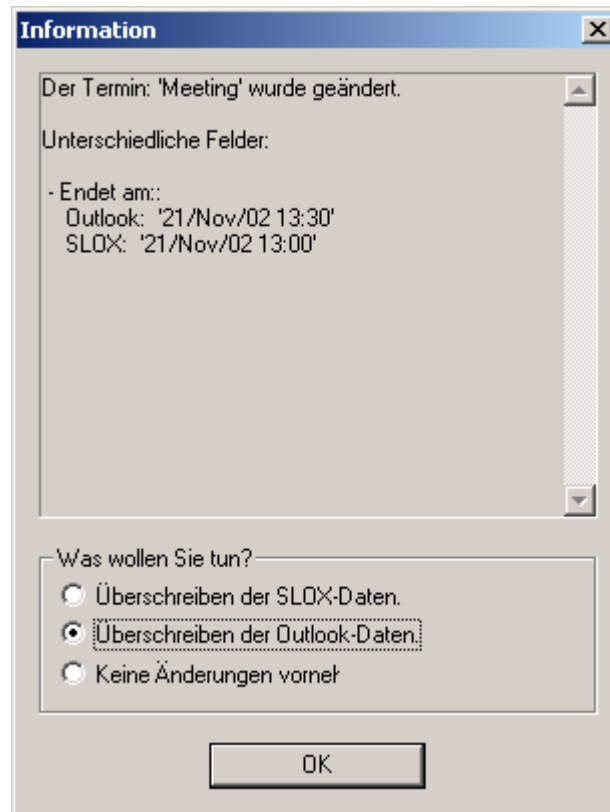
### **a.3) Das ältere Element überschreiben**

Die Daten der letzten Änderungen beider Elemente werden verglichen, um zu entscheiden, welches das ältere ist.

Wenn das SLOX Element das ältere Element ist, so wird es überschrieben, wenn Sie aber nicht über die nötigen SCHREIB-Rechte verfügen dann geschieht das gleiche wie in Sektion **a.2)** (*bei mangelnden Rechten*) aufgezeigt ist.

**a.4) Den Benutzer fragen, was zu tun ist**

Sie werden mit einem Dialog aufgefordert zu entscheiden, was zu tun ist:



Sie können für jedes Elementenpaar einzeln entscheiden, was geschehen soll. Wenn Sie keinen SCHREIB-Zugriff haben, gibt es nur die Möglichkeiten das Outlook Element zu überschreiben, oder nichts zu ändern. In diesem Fall wird die *alternative Aktion* automatisch ausgeführt. Es passiert das gleiche, was schon in der Sektion **a.2)** (*Bei mangelnden Rechten*) aufgezeigt wurde.



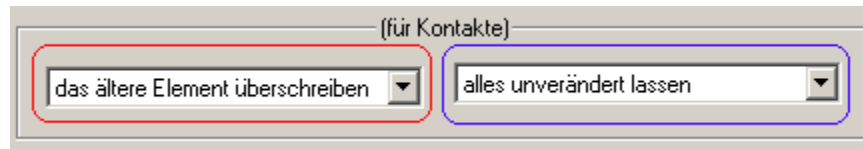
**Sonderfall:**

Wenn das Update aufgrund eines Serverfehlers fehlschlägt, bekommen Sie folgende Nachricht:



## b) Kontakte

Ähnlich wie für Termine können Sie die Aktion, die bei dieser Kombination von Elemententyp und Konflikttyp ausgeführt werden soll, mit der rot hervorgehobenen Combobox einstellen:



Die Aktion SLOX Element überschreiben, entweder direkt oder indirekt (wenn der SLOX Kontakt der ältere Eintrag ist und die älteren Einträge überschrieben werden sollen), hat für Kontakte eine etwas abweichende Auswirkung. Das liegt daran, dass ein Outlook-Kontakt zwei verschiedenen Objekten in dem SLOX entspricht. Ein Outlook-Kontakt wird so in zwei Teile geteilt: den Geschäftsteil (welcher einer SLOX Adresse entspricht) und den persönlichen Teil (welcher einem SLOX Kontakt entspricht).

Wenn diese beiden Elemente (SLOX Element oder Outlook Element) unterschiedlich sind, kann der Replikator auf der Outlook-Seite erkennen, welcher Teil der Adresse sich geändert hat. Wir haben so zwei Fälle:

1. Fall: nur der persönliche Teil hat sich geändert
2. Fall: Der Geschäftsteil hat sich geändert .

Weil die Rechte zum SCHREIBEN von Kontakten und Adressen auf dem Server getrennt voneinander gesetzt werden, kann es vorkommen, dass Sie nur Rechte zum Ändern von Kontakten haben, aber sowohl Adressen als auch Kontakte geändert werden müssen. Deshalb beschäftigen wir uns mit allen möglichen Situationen und damit, was der Replikator in solch einem Fall unternimmt.

Wenn zwei Elemente für unterschiedlich befunden wurden und die ausgewählte Aktion in der Combobox ist:

### ***b.1) Das Outlook Element überschreiben***

Das Outlook Element wird ohne Warnung mit den Werten des SLOX Elements überschrieben.

*Sie brauchen keine Rechte für diese Aktion auf dem Server, da sie keine Änderungen auf dem Server machen (die Combobox, in der Sie eine alternative Aktion auswählen können wird abgeschaltet, wenn Sie diese Aktion wählen)*

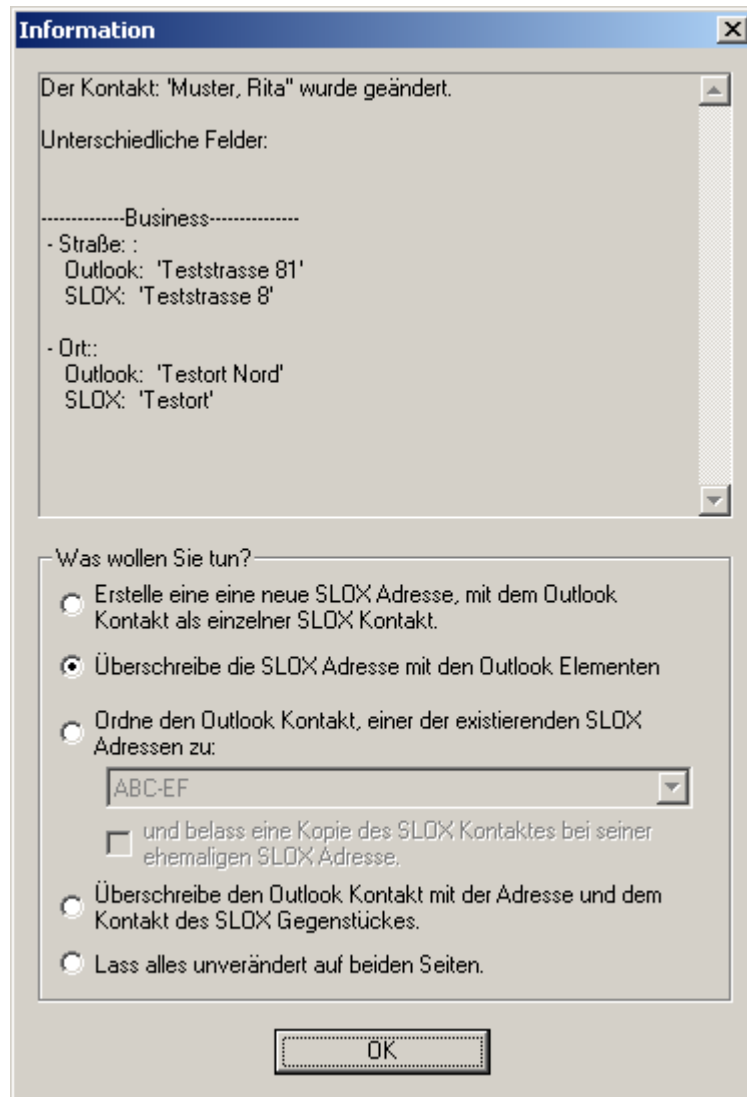
### ***b.2) Das SLOX Element überschreiben***

Die Handlungsweise der Replikators hängt von den oben genannten Fällen ab. Wenn nur der persönliche Teil geändert wurde (1. Fall) dann wird der SLOX Ansprechpartner automatisch mit den Werten des Outlook Elements überschrieben. Im zweiten Fall wird der folgende Dialog gezeigt.

Sie haben dort folgende Auswahlmöglichkeiten:

- eine neue SLOX Adresse anlegen mit den Informationen aus dem Geschäftsteil des Outlook Kontaktes, die einen SLOX Kontakt hat.

Dieser Kontakt wird mit den Daten aus dem persönlichen Teil des Outlook-Kontaktes erstellt\*



- Die SLOX Adresse mit den Informationen aus dem Geschäftsteil des Outlook-Kontaktes überschreiben und den SLOX-Kontakt mit den Daten aus dem persönlichen Teil des SLOX Kontaktes\* überschreiben. Diese Option hat eine versteckte Nebenwirkung: Da in dem SLOX zu einer Adresse mehrere Kontakte gehören können, und die überschriebene Adresse mehrere Kontakte hat, dann werden diese Kontakte bei der nächsten Replizierung von dem Replikator als unterschiedlich zu ihren Outlookversionen erkannt und der gleiche Dialog wird für alle diese Kontakte gezeigt.

---

\* Diese Option ist ausgeschaltet, wenn die SLOX Adresse identisch mit dem Geschäftsteil des Outlook-Kontaktes ist

\* Diese Option ist ausgeschaltet, wenn die SLOX Adresse identisch mit dem Geschäftsteil des Outlook-Kontaktes ist

- Den persönlichen Teil des Outlook-Kontaktes als neuen SLOX-Kontakt einer SLOX Adresse zuordnen. Sie können eine der Adressen aus der Combobox auswählen.  
Die Combobox hat zwei Teile: In dem ersten stehen Adressen, die dem Geschäftsteil des Outlook-Kontaktes ähnlich sind und im zweiten Teil stehen alle Adressen.  
Diese Operation *verschiebt* in der Regel den Kontakt von einer Adresse zu einer anderen, wenn sie allerdings das Kontrollkästchen unter der Combobox ankreuzen, dann ordnet der Replikator eine Kopie des Kontaktes der Originaladresse zu.
- den Outlook-Kontakt mit den Werten des SLOX-Kontakts überschreiben
- nichts auf beiden Seiten ändern

Unter Umständen verfügen Sie nicht über alle nötigen Rechte, um alle oben genannten Aktionen auszuführen. Die genauen Zugriffsrechte hängen davon ab, ob Sie sowohl den Geschäfts-Adressteil, als auch den persönlichen Adressteil ändern möchten, oder nur einen von beiden. Für Geschäftsteil-Änderungen benötigen Sie Zugriffsrechte für Adressen und Kontakte.

Wenn sich also der Geschäftsteil des Outlook-Kontaktes von der SLOX-Adresse unterscheidet und Sie weder SCHREIB-Rechte für Kontakte noch Adressen haben und die *alternative Aktion* ist

**(d) das Outlook Element überschreiben**

Das Outlook Element wird automatisch mit den Werten des SLOX Elements überschrieben

**(e) den Benutzer fragen, was zu tun ist**

Dann werden Sie mit folgendem Dialog aufgefordert, zwischen zwei Alternativen zu wählen:



Sie können dann entscheiden was geschehen soll

**(f) Ändere nichts**

Sowohl das SLOX Element als auch das Outlook Element bleiben bei dieser Replizierung unverändert.

***b.3) Das ältere Element überschreiben***

Die Daten der letzten Änderungen beider Elemente werden verglichen, um zu entscheiden, welches das ältere ist.

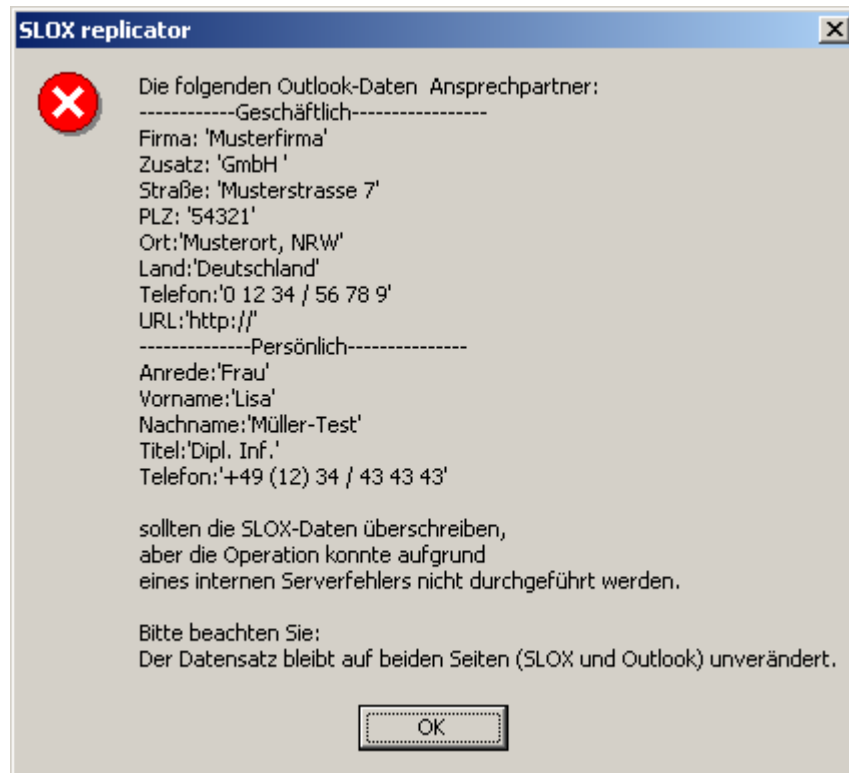
Wenn das SLOX Element das ältere Element ist, so wird es überschrieben, wenn Sie aber nicht über die nötigen SCHREIB-Rechte verfügen dann passiert das gleiche wie in Sektion **b.2)** (*bei mangelnden Rechten*) aufgezeigt ist.

***b.4) Den Benutzer fragen, was zu tun ist***

Ihnen wird der gleiche Dialog gezeigt wie in **b.2)** mit dem Unterschied, dass der Dialog unabhängig von Ihren Rechten auf dem Server gezeigt wird. Die *alternative Aktion* wird in diesem Fall nicht berücksichtigt, da alle Möglichkeiten in diesem Dialog auswählbar sind.

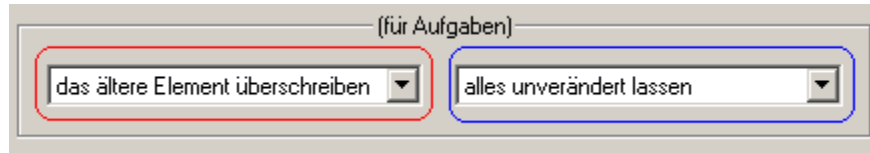
**Sonderfall:**

Wenn das Update aufgrund eines Serverfehlers fehlschlägt, bekommen Sie folgende Nachricht:



### c.) Aufgaben

Die Aktion, die der Replikator bei dieser Konflikttyp – Elemententyp Kombination ausführt, können Sie in der rot hervorgehobenen Combobox einstellen:



Für manche Einstellungen brauchen Sie LÖSCH-Rechte auf dem SLOX Server. Für den Fall, dass Sie nicht über die nötigen Rechte verfügen, können Sie eine *alternative Aktion* in der blau hervorgehobenen Combobox einstellen.

Wenn von einem vormals replizierten Elementenpaar das Outlook Element fehlt und Sie eingestellt haben:

#### c.1) *Das Outlook Element wieder herstellen*

Die Outlook Aufgabe wird mit den Werten dem SLOX Aufgabe wiederhergestellt. Die Aufgabe wird allerdings nur für Sie privat wiederhergestellt. Eventuelle Teilnehmer, die vorher vorhanden waren, bleiben gelöscht.

Bei dieser Option haben Sie auch die Möglichkeit, ein Grenzdatum für die Wiederherstellung einzugeben. Wenn Sie dieses Datum eingeben, dann wird das Outlook Element nur wiederhergestellt, wenn das SLOX Element nach dem angegebenen Datum geändert wurde, ansonsten wird das SLOX Element automatisch gelöscht. Wenn Sie nicht über genügend Rechte verfügen, passiert das gleiche wie in der Sektion c.2) unten (*Bei mangelnden Rechten*) beschrieben. Wenn Sie das Kontrollkästchen nicht ankreuzen, dann wird das Outlook Element in jedem Fall wiederhergestellt

#### c.2) *Das SLOX Element löschen*

Das SLOX Element wird ohne weitere Warnung gelöscht.

Bei mangelnden Rechten: Wenn Sie nicht über die benötigten Rechte auf dem Server Verfügen, gibt die *alternative Aktion* an, was geschieht.

Wenn Sie keine LÖSCH-Rechte besitzen und die alternative Aktion ist

##### (g) **Das Outlook Element wieder herstellen**

Das Outlook Element wird automatisch wiederhergestellt

##### (h) **Den Benutzer fragen, was zu tun ist**

Sie werden mit dem folgenden Dialog aufgefordert, zwischen zwei Alternativen zu wählen:



und Sie können für jedes Elementenpaar einzeln auswählen, was geschehen soll:

**(i) nichts ändern**

Sowohl das SLOX Element als auch das Outlook Element bleiben bei dieser Replizierung unverändert

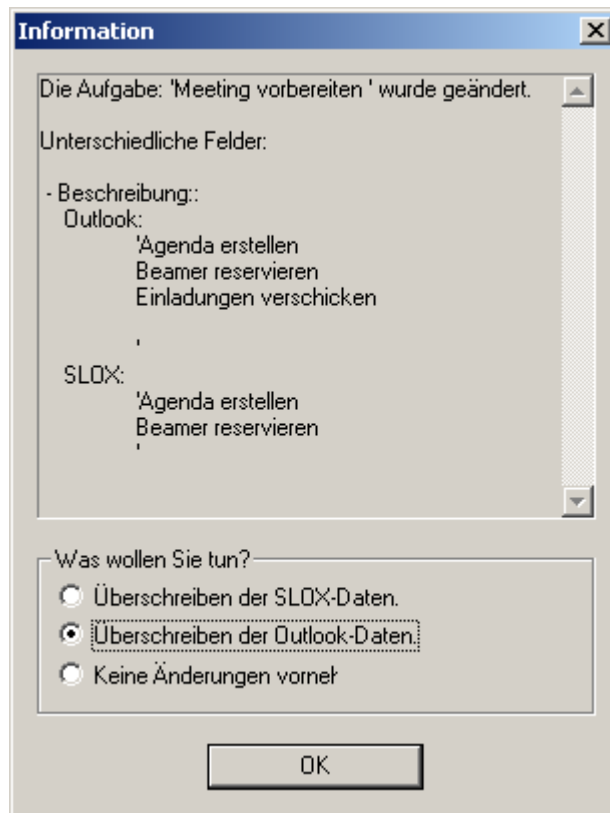
***c.3) das ältere Element überschreiben***

Die Daten der letzten Änderungen werden verglichen, um das ältere Element zu bestimmen, dass dann mit den Werten des neueren Elementes überschrieben wird. Ist das ältere Element ein SLOX Element und Sie verfügen nicht über die nötigen SCHREIB-Rechte, dann passiert dasselbe wie in der Sektion **c.2)** (*bei mangelnden Rechten*) beschrieben.

***c.4) Den Benutzer fragen, was zu tun ist***

Sie werden mit folgendem Dialog aufgefordert, aus den möglichen Aktionen zu wählen:





Sie können für jedes Paar von Elementen einzeln entscheiden, was zu geschehen hat.

Wenn Sie nicht über die nötigen SCHREIB-Rechte verfügen, dann ist es nur möglich, das Outlook Element zu überschreiben oder nichts zu ändern, so wird die alternative Aktion in diesem Fall automatisch ausgeführt. Es geschieht das gleiche wie in der Sektion *c.2) (bei mangelnden Rechten)* beschrieben wurde.

**Sonderfall:**

Wenn das Update aufgrund eines Serverfehlers fehlschlägt, bekommen Sie folgende Nachricht:



## 2. Aus dem SLOX löschen vs. in Outlook wieder herstellen

### a) Termine

Die Aktion, die der Replikator bei dieser Konflikttyp – Elemententyp Kombination ausführt, können Sie in der rot hervorgehobenen Combobox einstellen:

Für manche Einstellungen brauchen Sie LÖSCH-Rechte auf dem SLOX Server. Für den Fall, dass Sie nicht über die nötigen Rechte verfügen, können Sie eine *alternative Aktion* in der blau hervorgehobenen Combobox einstellen.

Wenn von einem vormals replizierten Elementenpaar das Outlook Element fehlt und Sie eingestellt haben:

#### **a.1) Das Outlook Element wieder herstellen**

Das Outlook Element wird automatisch mit den Werten des SLOX Elements wiederhergestellt.

Bei dieser Option haben Sie auch die Möglichkeit, ein Grenzdatum für die Wiederherstellung einzugeben. Wenn Sie dieses Datum eingeben, dann wird das Outlook Element nur wiederhergestellt, wenn das SLOX Element nach dem angegebenen Datum geändert wurde, ansonsten wird das SLOX Element automatisch gelöscht. Wenn Sie nicht über genügend Rechte verfügen, passiert das gleiche wie in der Sektion **a.2)** unten (*Bei mangelnden Rechten*) beschrieben wird.

Wenn Sie das Kontrollkästchen nicht ankreuzen, dann wird das Outlook Element in jedem Fall wiederhergestellt

#### **a.2) Das SLOX Element löschen**

Das SLOX Element wird ohne weitere Warnung gelöscht.

Bei mangelnden Rechten: Wenn Sie nicht über die benötigten Rechte auf dem Server verfügen, gibt die *alternative Aktion* an, was geschieht.

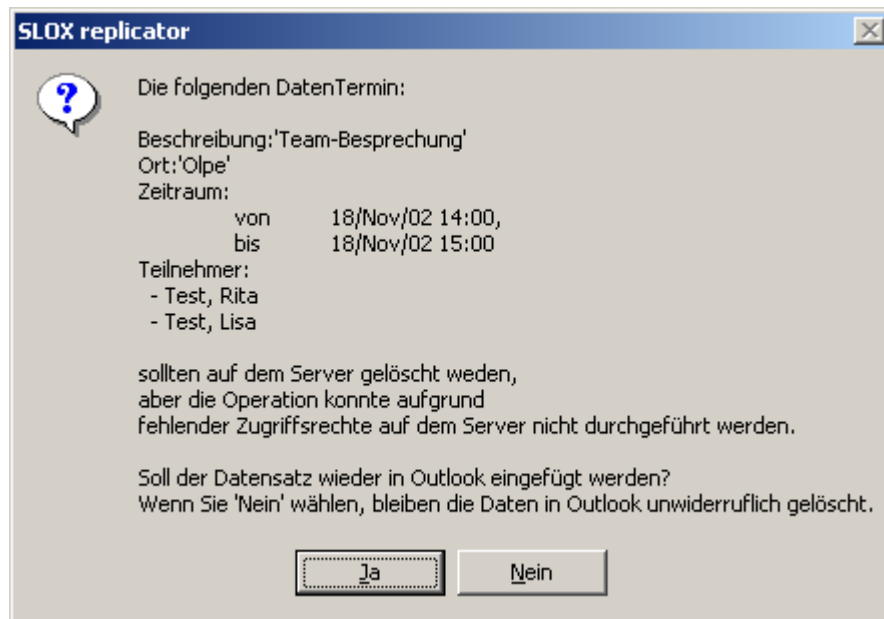
Wenn Sie keine LÖSCH-Rechte besitzen und die alternative Aktion ist

##### **(a) Das Outlook Element wieder herstellen**

Das Outlook Element wird automatisch wiederhergestellt

##### **(b) Den Benutzer fragen, was zu tun ist**

Sie werden mit dem folgenden Dialog aufgefordert, zwischen zwei Alternativen zu wählen:



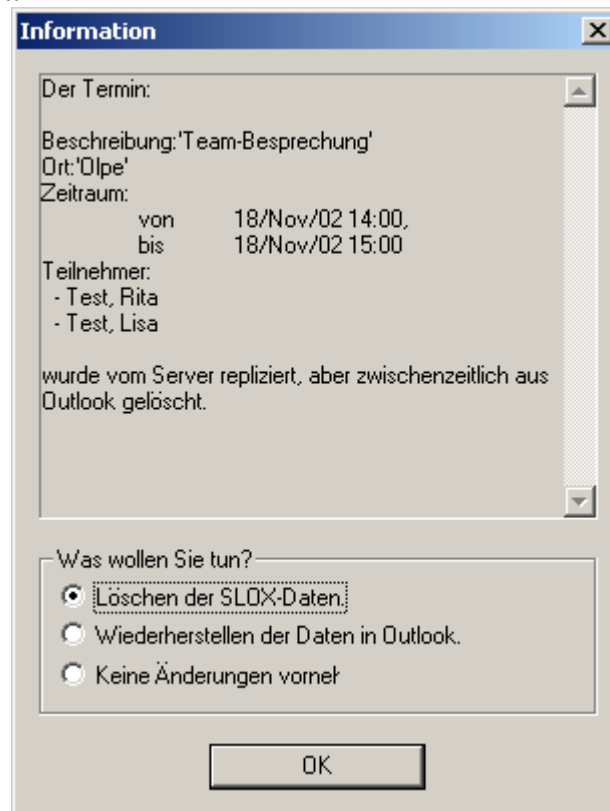
Sie können diese Entscheidung für jedes Elementenpaar treffen.

**(c) ändere nichts ("Nein" wählen)**

Auf beiden Seiten ändert sich nichts

**(d) Den Benutzer fragen, was zu tun ist**

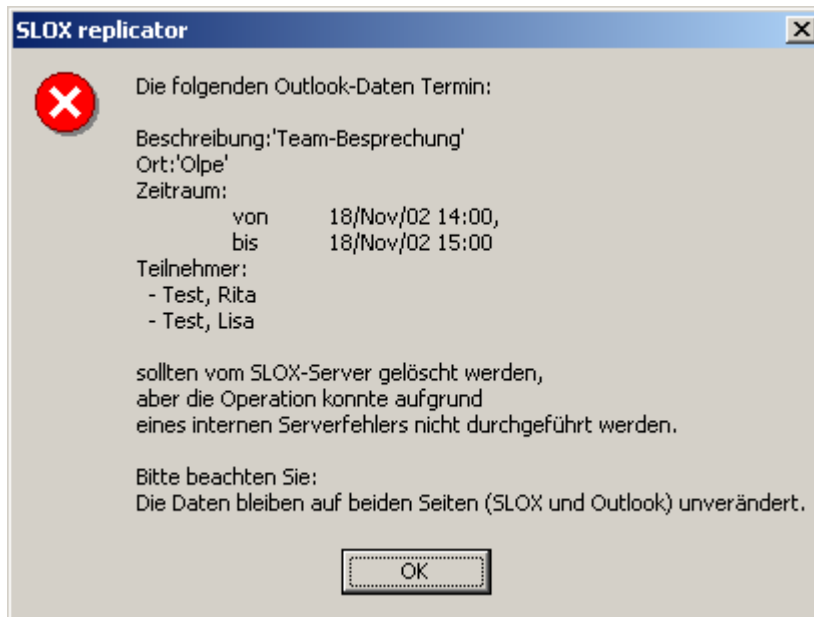
Sie werden mit folgendem Dialog aufgefordert zu entscheiden, was zu tun ist:



und können für jedes einzelne Elementenpaar individuell entscheiden.  
Wenn Sie nicht über die nötigen LÖSCH-Rechte verfügen, dann gibt es nur die Möglichkeiten, das Outlook Element wiederherzustellen oder nichts zu ändern. In so einem Fall wird der Replikator automatisch die alternative Aktion ausführen. Es geschieht das gleiche wie schon in der Sektion **a.2) (Bei mangelnden Rechten)** beschrieben.

**Sonderfall:**

Wenn das Update aufgrund eines Serverfehlers fehlschlägt, bekommen Sie folgende Nachricht:



## **b.) Kontakte**

Ähnlich wie für Termine wird die Aktion die in dieser Kombination von Konflikttyp und Elemententyp Ihrer Auswahl in der rot hervorgehobenen Combobox bestimmt:



Dieser Fall liegt etwas einfacher als das Problem beim Überschreiben von Kontakten/Adressen in dem SLOX. Das liegt daran, dass der Replikator keine SLOX Adressen aus dem SLOX löschen kann, mit anderen Worten, wenn der Replikator einen Outlook-Kontakt aus dem SLOX löschen muss, so löscht er nur den SLOX Kontakt, nicht die SLOX Adresse.

Für manche Aktionen brauchen Sie LÖSCH-Rechte auf dem SLOX Server, für den Fall, dass Sie nicht über alle benötigten Rechte verfügen, können Sie eine alternative Aktion in der blau hervorgehobenen Combobox einstellen

Wenn bei einem zuvor replizierten Paar von Kontakten der Outlook Kontakt fehlt und Sie eingestellt haben:

### ***b.1) Das Outlook Element wieder herstellen***

Der Outlook Kontakt wird mit den Werten des SLOX Kontaktes wiederhergestellt.

Bei dieser Option haben Sie auch die Möglichkeit, ein Grenzdatum für die Wiederherstellung einzugeben. Wenn Sie dieses Datum eingeben, dann wird das Outlook Element nur wiederhergestellt, wenn das SLOX Element nach dem angegebenen Datum geändert wurde, ansonsten wird das SLOX Element automatisch gelöscht. Wenn Sie nicht über genügend Rechte verfügen, passiert das gleiche wie in der Sektion **b.2)** unten (*Bei mangelnden Rechten*) beschrieben.

Wenn Sie das Kontrollkästchen nicht ankreuzen, dann wird das Outlook Element in jedem Fall wiederhergestellt

### ***b.2) Das SLOX Element löschen***

Das SLOX Element wird ohne weitere Warnung gelöscht.

Bei mangelnden Rechten: Wenn Sie nicht über die benötigten Rechte auf dem Server verfügen, gibt die *alternative Aktion* an, was geschieht.

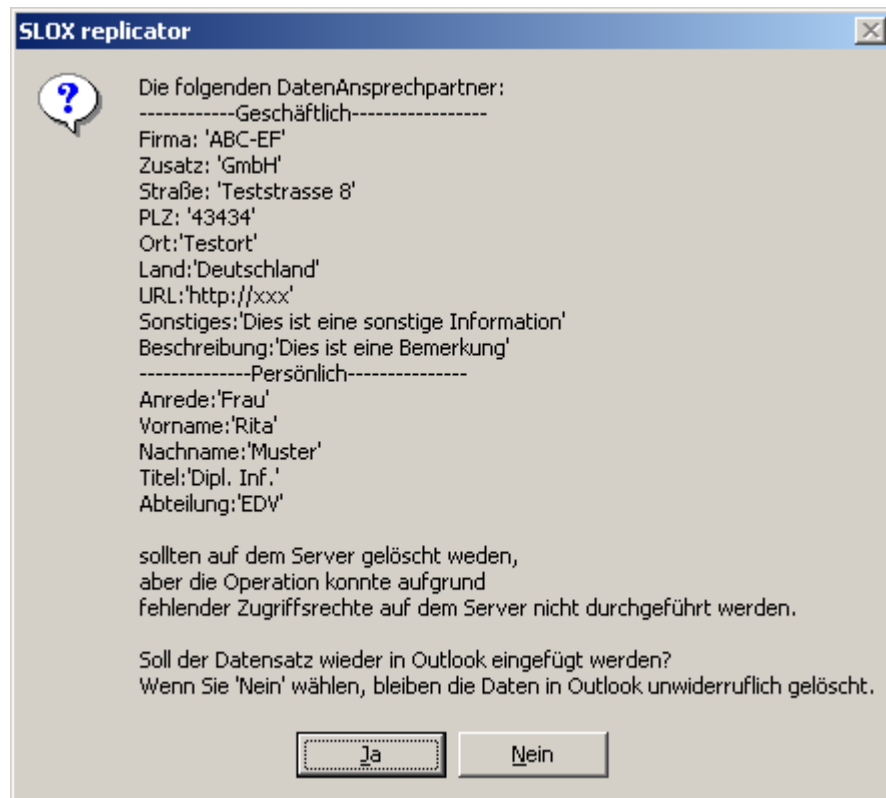
Wenn Sie keine LÖSCH-Rechte besitzen und die alternative Aktion ist

#### **(e) Das Outlook Element wieder herstellen**

Das Outlook Element wird automatisch wiederhergestellt

#### **(f) Den Benutzer fragen, was zu tun ist**

Sie werden mit dem folgenden Dialog aufgefordert, zwischen zwei Alternativen zu wählen:



Sie können diese Entscheidung für jedes Elementenpaar treffen.

**(g) ändere nichts**

Auf beiden Seiten ändert sich nichts

### ***b.3) Den Benutzer fragen, was zu tun ist***

Sie werden mit folgendem Dialog aufgefordert, zu bestimmen, was zu tun ist:

Information

-----Geschäftlich-----

Status: 'Partner'

Anzahl Mitarbeiter: '1 - 10'

Firma: 'Testfirma'

Zusatz: 'GmbH'

Straße: 'Teststrasse 1'

PLZ: '12345'

Ort: 'Musterort'

Land: 'D'

Bundesland: 'NRW'

Telefon: '030-3322234234'

Fax: '030-332211'

eMail: 'info@testfirma.de'

URL: 'http://www.testfirma.de'

-----Persönlich-----

Anrede: 'Frau'

Vorname: 'Rita'

Was wollen Sie tun?

☒ Löschen der SLOX-Daten.

☐ Wiederherstellen der Daten in Outlook.

☐ Keine Änderungen vornehmen

OK

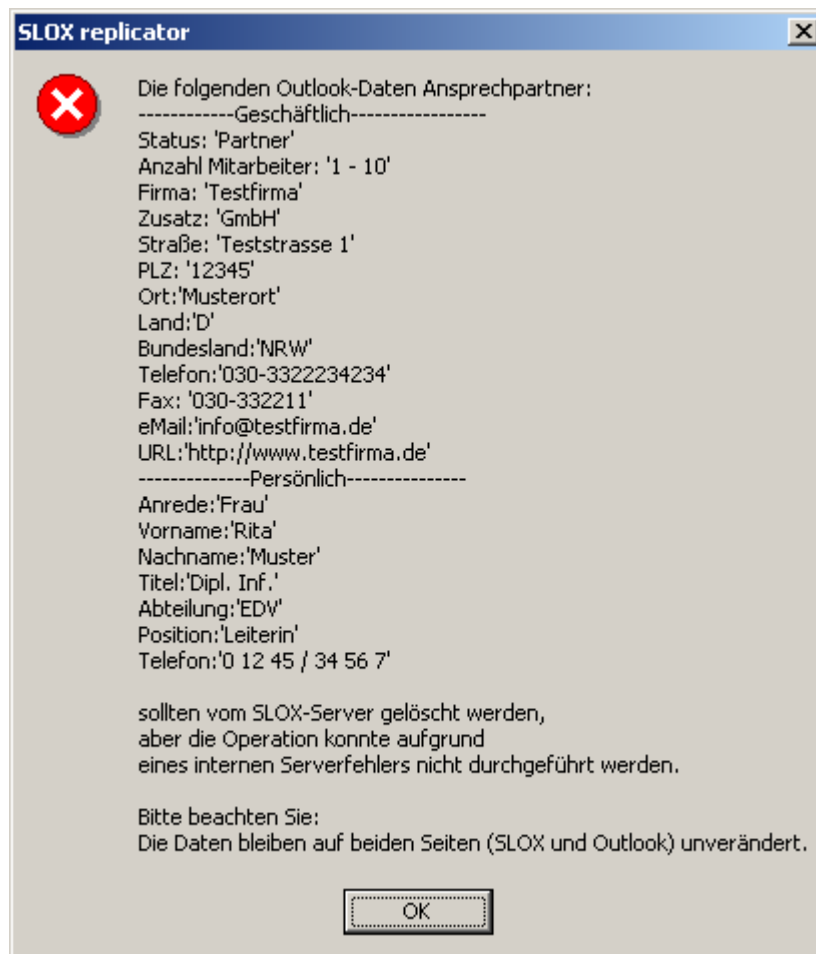
und können für jedes einzelne Elementenpaar individuell entscheiden.

Wenn Sie nicht über die nötigen LÖSCH-Rechte verfügen, dann gibt es nur die Möglichkeiten, das Outlook Element wiederherzustellen oder nichts zu ändern. In so einem Fall wird der Replikator automatisch die alternative Aktion ausführen. Es geschieht das gleiche wie schon in der Sektion **b.2) (Bei mangelnden Rechten)** beschrieben.



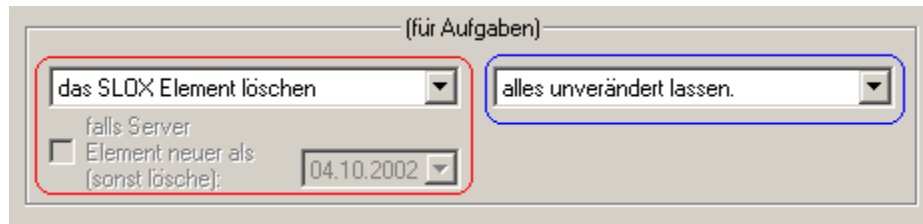
**Sonderfall:**

Wenn das Update aufgrund eines Serverfehlers fehlschlägt, bekommen Sie folgende Nachricht:



### c.) Aufgaben

Die Aktion, die der Replikator bei diesem Konflikttyp – Elemententyp Kombination ausführt, können Sie in der rot hervorgehobenen Combobox einstellen:



Für manche Einstellungen brauchen Sie LÖSCH-Rechte auf dem SLOX Server. Für den Fall, dass Sie nicht über die nötigen Rechte verfügen, können Sie eine *alternative Aktion* in der blau hervorgehobenen Combobox einstellen.

Wenn von einem vormals replizierten Elementenpaar das Outlook Element fehlt und Sie eingestellt haben:

#### **c.1) Das Outlook Element wieder herstellen**

Die Outlook Aufgabe oder Subaufgabe wird mit den Werten der SLOX Aufgabe wiederhergestellt.

Bei dieser Option haben Sie auch die Möglichkeit, ein Grenzdatum für die Wiederherstellung einzugeben. Wenn Sie dieses Datum eingeben, dann wird das Outlook Element nur wiederhergestellt, wenn das SLOX Element nach dem angegebenen Datum geändert wurde, ansonsten wird das SLOX Element automatisch gelöscht. Wenn Sie nicht über genügend Rechte verfügen, passiert das gleiche wie in der Sektion **c.2)** unten (*Bei mangelnden Rechten*) beschrieben. Wenn Sie das Kontrollkästchen nicht ankreuzen, dann wird das Outlook Element in jedem Fall wiederhergestellt

#### **c.2) Das SLOX Element löschen**

Das SLOX Element wird ohne weitere Warnung gelöscht.

Bei mangelnden Rechten: Wenn Sie nicht über die benötigten Rechte auf dem Server Verfügen, gibt die *alternative Aktion* an, was geschieht.

Wenn Sie keine LÖSCH-Rechte besitzen und die alternative Aktion ist

##### **(h) Das Outlook Element wieder herstellen**

Das Outlook Element wird automatisch wiederhergestellt

##### **(i) Den Benutzer fragen, was zu tun ist**

Sie werden mit dem folgenden Dialog aufgefordert, zwischen zwei Alternativen zu wählen:



Sie können diese Entscheidung für jedes Elementenpaar treffen.

**(j) ändere nichts**

Auf beiden Seiten ändert sich nichts

**c.3) Den Benutzer fragen, was zu tun ist**

Sie werden mit folgendem Dialog aufgefordert, zu entscheiden, was zu tun ist:



und können für jedes einzelne Elementenpaar entscheiden.

Wenn Sie nicht über die nötigen LÖSCH-Rechte verfügen, dann gibt es nur die Möglichkeiten, das Outlook Element wiederherzustellen oder nichts zu ändern. In so einem Fall wird der Replikator automatisch die alternative Aktion ausführen. Es geschieht das gleiche wie schon in der Sektion **c.2) (Bei mangelnden Rechten)** beschrieben.

### 3. In dem SLOX anlegen vs. aus Outlook löschen

#### a) Termine

Die Aktion, die der Replikator bei dieser Konflikttyp – Elemententyp Kombination ausführt, können Sie in der rot hervorgehobenen Combobox einstellen:



Wenn Sie in der roten Combobox eine Aktion auswählen, für die Sie SCHREIB-Rechte auf dem SLOX Server haben, können Sie, für den Fall, dass Sie über die geforderten Rechte nicht verfügen, noch eine alternative Aktion in der blau hervorgehobenen Combobox einstellen.

Wenn von einem vormals replizierten Paar von Elementen das SLOX Element fehlt und als Aktion eingestellt ist:

#### **a.1) Das Outlook Element löschen**

Das Outlook Element wird automatisch gelöscht.

#### **a.2) Das SLOX Element wieder herstellen**

Das SLOX Element wird automatisch wiederhergestellt.

Bei dieser Option haben Sie auch die Möglichkeit, ein Grenzdatum für die Wiederherstellung einzugeben. Wenn Sie dieses Datum eingeben, dann wird das SLOX Element nur wiederhergestellt, wenn das Outlook Element nach dem angegebenen Datum geändert wurde, ansonsten wird das SLOX Element automatisch wiederhergestellt.

Bei mangelnden Rechten: Wenn Sie nicht über die benötigten Rechte auf dem Server verfügen, gibt die *alternative Aktion* an, was geschieht.

Wenn Sie nicht über die nötigen SCHREIB-Rechte verfügen und die alternative Aktion ist:

#### **(k) Das Outlook Element löschen**

Das Outlook Element wird automatisch gelöscht

#### **(l) Frage den Benutzer, was zu tun ist**

Sie werden mit dem folgenden Dialog aufgefordert, zwischen zwei Alternativen zu wählen:

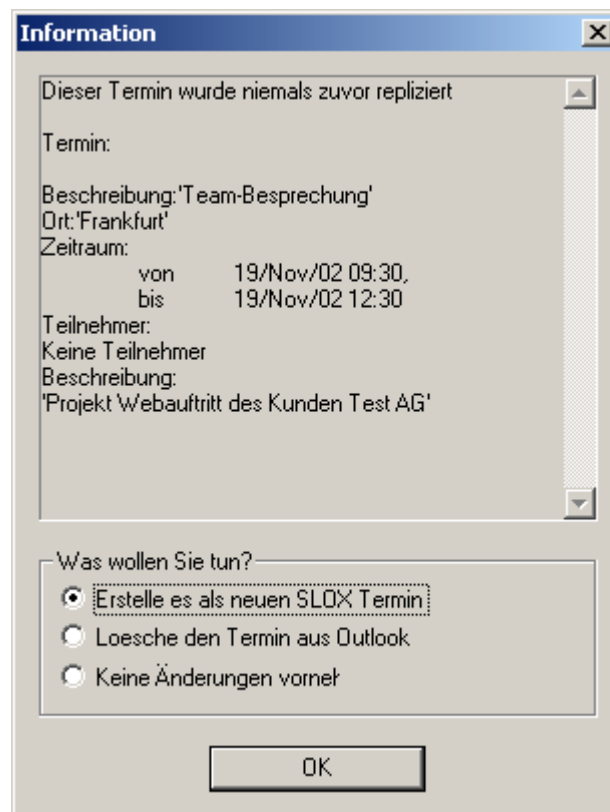


Sie können diese Entscheidung für jedes Elementenpaar treffen.  
**(m) ändere nichts**

Auf beiden Seiten ändert sich nichts

### ***a.3) Den Benutzer fragen, was zu tun ist***

Sie werden mit folgendem Dialog aufgefordert, zu bestimmen, was zu tun ist:



und können für jedes einzelne Elementenpaar individuell entscheiden.

Wenn Sie nicht über die nötigen SCHREIB-Rechte verfügen, dann sind die einzigen Möglichkeiten, das Outlook Element zu löschen oder nichts zu ändern. In so einem Fall wird der Replikator automatisch die alternative Aktion ausführen. Es geschieht das gleiche wie schon in der Sektion **a.2)** (*Bei mangelnden Rechten*) beschrieben.

#### **Sonderfall:**

Wenn das Update aufgrund eines Serverfehlers fehlschlägt, bekommen Sie folgende Nachricht:



## **b.) Kontakte**

Die Aktion, die der Replikator bei diesem Konflikttyp – Elemententyp Kombination ausführt, können Sie in der rot hervorgehobenen Combobox einstellen:



Die Konfliktsituation beim Wiederherstellen von Kontakten ist der in 1b) beschriebenen Konfliktsituation zwischen dem SLOX und Outlook sehr ähnlich. Es fehlt lediglich die Option zum Überschreiben der Kontakte.

Wenn Sie in der roten Combobox eine Aktion auswählen, für die Sie SCHREIB-Rechte auf dem SLOX Server benötigen, können Sie, für den Fall, dass Sie nicht über die geforderten Rechte verfügen, noch eine alternative Aktion in der blau hervorgehobenen Combobox einstellen.

Wenn von einem vormals replizierten Paar von Elementen das SLOX Element fehlt und als Aktion eingestellt ist:

### ***b.1) Das Outlook Element löschen***

Das Outlook Element wird automatisch gelöscht.

### ***b.2) Das SLOX Element wieder herstellen***

Da Sie unterschiedliche Möglichkeiten haben, einen Kontakt in dem SLOX anzulegen, werden Sie mit dem folgenden Dialog zur Eingabe aufgefordert:

Information

Dieser Kontakt wurde aus SLOX gelöscht

Ansprechpartner:  
.....Geschäftlich.....  
Anzahl Mitarbeiter: '51 - 100'  
Firma: 'Testfirma'  
Zusatz: 'GmbH'  
Straße: 'Musterstrasse 78'  
PLZ: '12345'  
Ort: 'Musterort'  
Land: 'Deutschland'  
Bundesland: 'NRW'  
Telefon: '0 12 34 / 56 78 9'  
Fax: '0 12 34 / 55 55'  
eMail: 'muster@musterfirma.de'  
URL: 'http://www.musterfirma.de'  
.....Persönlich.....

Was wollen Sie tun?

☒ Erstelle den Outlook Kontakt mit neuer SLOX Adresse

☐ Ordne den Outlook Kontakt einer der folgenden SLOX Adressen zu:  
Test

☐ Loesche den Outlook Kontakt

☐ Alles unverändert lassen

OK

und wie Sie sehen, ist dieser Dialog den in der Sektion **1.b.2)** beschriebenen sehr ähnlich. Der Unterschied besteht darin, dass die Option das SLOX Element zu überschreiben fehlt und die Option „Outlook Kontakt überschreiben“ ersetzt wurde durch „Outlook Element löschen“.

Sie können zwischen folgenden Aktionen wählen:

- eine neue SLOX Adresse anlegen, die mit den Informationen aus dem Geschäftsteil des Outlook-Kontaktes gefüllt wird, mit einem einzigen Kontakt, der den persönlichen Daten des Outlook-Kontakts entspricht\*.
- Den persönlichen Teil des Outlook Kontaktes einer bereits angelegten Adresse in dem SLOX zuordnen. Sie können diese Adresse aus einer Combobox auswählen. Diese ist genauso aufgebaut wie in der Sektion **1.b.2)** beschrieben.
- Den Outlook Kontakt ebenfalls löschen.
- Nichts ändern.

Bei dieser Option haben Sie auch die Möglichkeit, ein Grenzdatum für die Wiederherstellung einzugeben. Wenn Sie dieses Datum eingeben, dann wird das SLOX Element nur wiederhergestellt, wenn das Outlook Element nach dem angegebenen Datum geändert wurde, ansonsten wird das SLOX Element automatisch wiederhergestellt.

---

\* Wenn Sie nicht über SCHREIB-Rechte auf dem SLOX verfügen, ist diese Option abgeschaltet



Bei mangelnden Rechten: Wenn Sie nicht über die benötigten Rechte auf dem Server verfügen, gibt die *alternative Aktion* an, was geschieht.

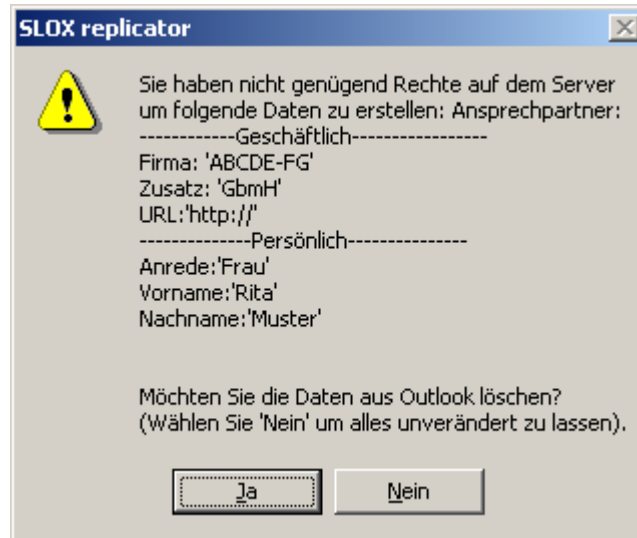
Wenn Sie nicht über die nötigen SCHREIB-Rechte verfügen und die alternative Aktion ist:

**(n) Das Outlook Element löschen**

Das Outlook Element wird automatisch gelöscht

**(o) Frage den Benutzer, was zu tun ist**

Sie werden mit dem folgenden Dialog aufgefordert, zwischen zwei Alternativen zu wählen:



Sie können diese Entscheidung für jedes Elementepaar treffen.

**(p) ändere nichts**

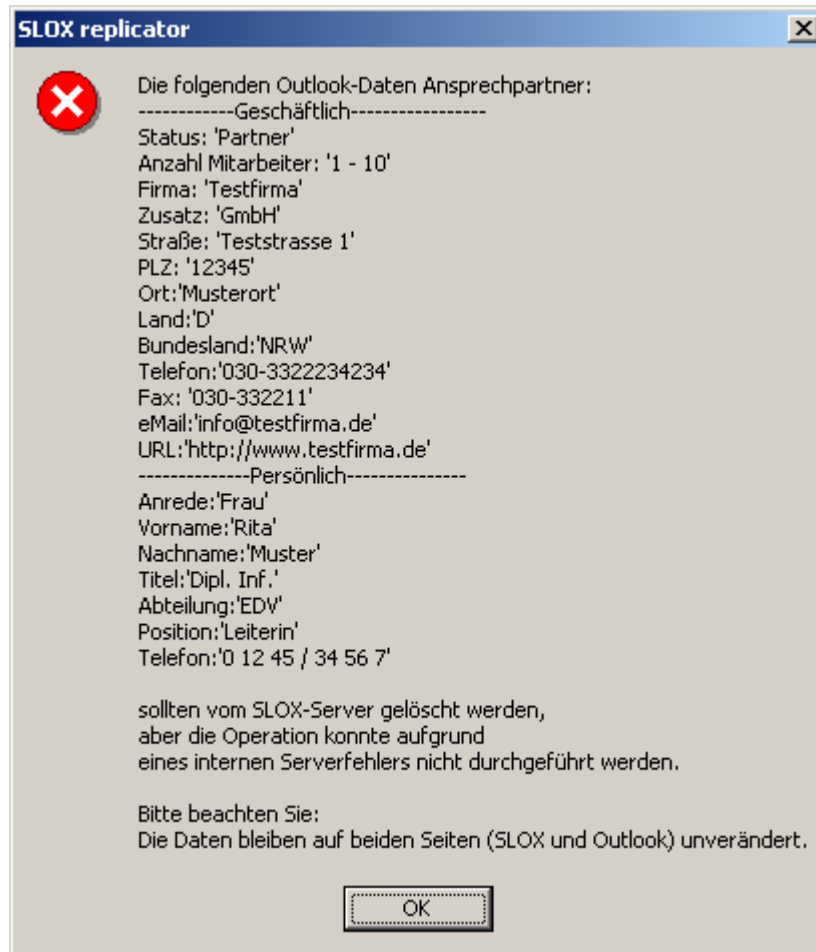
Auf beiden Seiten ändert sich nichts

**b.3) Den Benutzer fragen, was zu tun ist**

Wegen der vielen Möglichkeiten einen Kontakt in dem SLOX anzulegen, werden Sie mit dem gleichen Dialog konfrontiert, der in der Sektion **b.2)** beschrieben steht. Diesen Dialog sehen Sie unabhängig vom Änderungsdatum des Outlook Elements.

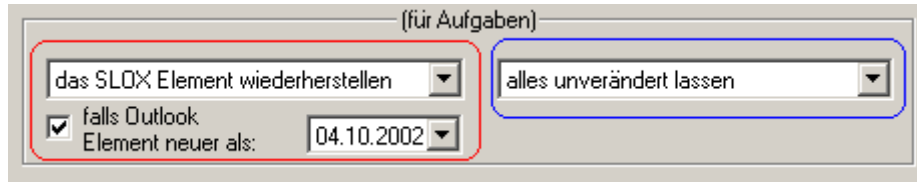
**Sonderfall:**

Wenn das Update aufgrund eines Serverfehlers fehlschlägt, bekommen Sie folgende Nachricht:



### c.) Aufgaben

Die Aktion, die der Replikator bei diesem Konflikttyp – Elemententyp Kombination ausführt, können Sie in der rot hervorgehobenen Combobox einstellen:



Wenn Sie in der roten Combobox eine Aktion auswählen, für die Sie SCHREIB-Rechte auf dem SLOX Server benötigen, können Sie, für den Fall, dass Sie über die geforderten Rechte nicht verfügen, noch eine alternative Aktion in der blau hervorgehobenen Combobox einstellen.

Wenn von einem vormals replizierten Paar von Elementen das SLOX Element fehlt und als Aktion eingestellt ist:

#### c.1) *Das Outlook Element löschen*

Das Outlook Element wird automatisch gelöscht.

#### c.2) *Das SLOX Element wieder herstellen*

Das SLOX Element wird automatisch wiederhergestellt.

Bei dieser Option haben Sie auch die Möglichkeit, ein Grenzdatum für die Wiederherstellung einzugeben. Wenn Sie dieses Datum eingeben, dann wird das SLOX Element nur wiederhergestellt, wenn das Outlook Element nach dem angegebenen Datum geändert wurde, ansonsten wird das SLOX Element automatisch wiederhergestellt

Bei mangelnden Rechten: Wenn Sie nicht über die benötigten Rechte auf dem Server verfügen, gibt die *alternative Aktion* an, was geschieht.

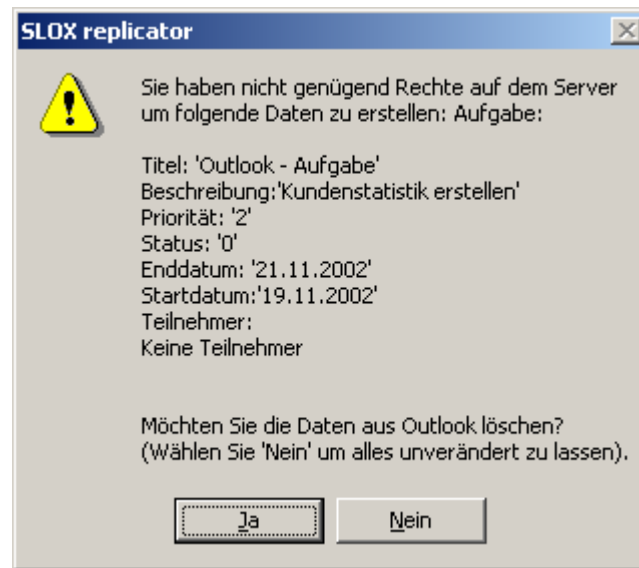
Wenn Sie nicht über die nötigen SCHREIB-Rechte verfügen und die alternative Aktion ist:

#### b) **Das Outlook Element löschen**

Das Outlook Element wird automatisch gelöscht

#### c) **Frage den Benutzer, was zu tun ist**

Sie werden mit dem folgenden Dialog aufgefordert, zwischen zwei Alternativen zu wählen:



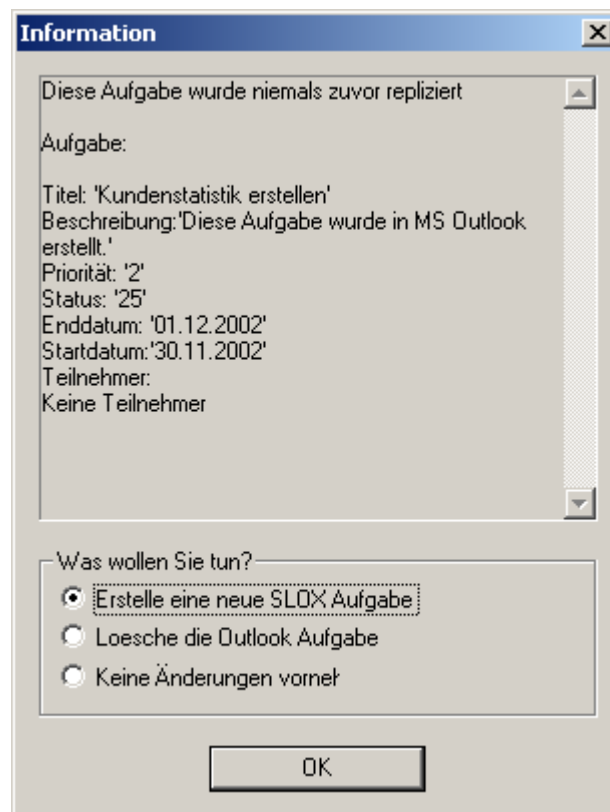
Sie können diese Entscheidung für jedes Elementenpaar treffen.

#### **d )Ändere nichts**

Auf beiden Seiten ändert sich nichts

#### **e ) Den Benutzer fragen, was zu tun ist**

Sie werden mit folgendem Dialog aufgefordert, zu bestimmen, was zu tun ist:



und können für jedes einzelne Elementenpaar individuell entscheiden.

Wenn Sie nicht über die nötigen SCHREIB-Rechte verfügen, dann sind die einzigen Möglichkeiten, das Outlook Element zu löschen oder nichts zu ändern. In so einem Fall wird der Replikator automatisch die alternative Aktion ausführen. Es geschieht das gleiche wie schon in der Sektion **c.2) (Bei mangelnden Rechten)** beschrieben.

### Sonderfall:

Wenn das Update aufgrund eines Serverfehlers fehlschlägt, bekommen Sie folgende Nachricht:



#### **4. Niemals zuvor repliziert – In dem SLOX anlegen vs. aus Outlook löschen**

Diese Situation ist der vorhergehenden sehr ähnlich (in dem SLOX wieder herstellen vs. aus Outlook löschen) mit dem Hauptunterschied, dass das Element noch nicht in dem SLOX existiert. Es gibt nur einige Unterschiede in Bezug auf Kontakte und Aufgaben. Neue Outlook Kontakte werden in dem SLOX als Adresse-Kontakt Paar angelegt und für Aufgaben wird eine neue Hauptaufgabe in dem SLOX angelegt. Das restliche Verhalten ist identisch mit dem in der vorhergehenden Sektion (in dem SLOX wieder herstellen vs. aus Outlook löschen) beschriebenen.